

Ach du klarblaue Himmel

Fr. Silcher 1784 - 1860



1. Ach du klar - blau - er Him - mel, und wie schön bist du heut! Möchts ans
2. Ach, du licht - grü - ne Welt, und wie strahlst du vor Lust! Und ich möcht'
3. Und da sah ich mein Lieb un - term Lin - den - baum stehn, war so klar



Hertz gleich dich drük - ken von Ju - bel und Freud. A - ber 's geht doch nichts an, denn du
mich gleich wer - fen dir vor Lieb' an die Brust A - ber 's geht doch nicht an und das
wie der Him - mel, wie die Er - de so schön, und wir küß - ten uns beid' und wir



bist mir zu weit, und mit all meiner Freud', was fang'ich doch an, und mit all meiner
ist ja mein Leid, und mit all meiner Freud', was fang'ich doch an, und mit all meiner
san - gen vor Lust, und da hab' ich mir ge - wußt, wo - hin mir der Freud' wo - hin mir der



Freud', was fang'ich doch an?
Freud', was fang'ich doch an?
Freud' wo - hin mir der Freud'